

ANMELDUNG PER POST, FAX ODER EMAIL

INFORMATIONEN

Kursgebühren und Stornierungsbedingungen

Die Lehrgangsgebühr beträgt 700,- Euro für Mitarbeiter aus Mitgliedseinrichtungen des Bundesverbandes. 750,- Euro für andere Teilnehmer.

Die Anmeldung ist verbindlich, aber übertragbar. Für Stornierungen gelten unsere AGB.

Anrede/Titel

Name Vorname

Anschrift privat

Anschrift Institution

Funktion/Dienstbezeichnung

E-Mail

Telefon

Datum Unterschrift

Veranstaltungsort

Tropenlinik Paul-Lechler-Krankenhaus
Paul-Lechler-Str. 24, 72076 Tübingen

Fachkliniken Hohenurach
Immanuel-Kant-Straße 33, 72574 Bad Urach

Ermstaklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach

Akademie der Kreiskliniken GmbH
Daimlerstraße 23a, 72793 Pfullingen

Leitung des Kurses

Dr. med. K. Wild, Kreiskliniken Reutlingen GmbH
Dr. med. J.-M. Hahn, Paul-Lechler-Klinik, Tübingen
Dr. med. J. Theil, Fachkliniken Hohenurach

Dozenten

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der o.g. Einrichtungen und externe Referenten.

Weitere Informationen und Anmeldung

Rolf Dubb B.Sc., Telefon: 07121-32590-63
e-mail: akademie@klin-rt.de

Anmeldung

Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH
Daimlerstraße 23a, 72793 Pfullingen
www.akademie-reutlingen.de
Fax: 07121 32590-66

Anreise

Ein Anfahrtsplan geht Ihnen mit dem Einladungsscheiben zu.

Zimmer

zu erfragen über www.tourismus-reutlingen.de

Fortbildungspunkte

Diese werden erteilt gemäß den geltenden Regeln für die jeweilige Berufsgruppe.

Eine vom Bundesverband Geriatrie e.V. entwickelte und zertifizierte Fortbildung für alle Mitglieder des therapeutischen Teams



ZERTIFIZIERTES
CURRICULUM GERIATRIE
Basislehrgang

ZERCUR GERIATRIE Basislehrgang

24. bis 26. Januar 2018
22. bis 23. Februar 2018
21. bis 23. März 2018



BUNDESVERBAND
GERIATRIE

Modul 1**Grundlagen der Behandlung alter Menschen**

(Umfang 16 Stunden)

- Altersbilder / Alternstheorien
- Alterungsprozesse
- Grundlagen der Geriatrie
- Schmerztherapie
- Medikamente
- Case Management

Modul 2**Ethik und Palliativmedizin**

(Umfang 8 Stunden)

- Ethik
- Palliativmedizin
- Rechtliche Aspekte
- Ethische Fallbesprechung

Modul 3**Mobilität und mobilitätseinschränkende Erkrankungen, Schlaganfall, Dysphagie**

(Umfang 16 Stunden)

- Normale Bewegung
- Gang und Gleichgewicht
- Sturz / Frakturen
- Hilfsmittel- und Prothesenversorgung
- Parkinson-Syndrom
- Schlaganfall
- Dysphagie

Modul 4**Demenz und Depression**

(Umfang 8 Stunden)

Demenz

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

Depression

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

Modul 5**Chronische Wunden, Diabetes mellitus, Ernährung, Harn- und Stuhlinkontinenz**

(Umfang 8 Stunden)

Chronische Wunden

- Risikoeinschätzung, Prophylaxe und Therapieschemata

Diabetes mellitus

- Besonderheiten des Diabetes im Alter
- Diabetesbedingte Komplikationen

Ernährung

- Formen der Fehlernährung
- Diagnostische Verfahren
- Therapiemöglichkeiten

Harn- und Stuhlinkontinenz

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

Modul 6**Abschussevaluation**

(Umfang 8 Stunden)

Gruppenpräsentation

- Am Ende des Kurses wird eine Gruppenpräsentation als Abschussevaluation durchgeführt.

Hospitation

(Umfang 8 Stunden)

Es muss eine Hospitation im Umfang von mindestens einem Arbeitstag durchgeführt werden.

Er darf frühestens nach der Hälfte der Lehrgangstage und spätestens 4 Wochen nach Abschluss des Basislehrgangs geleistet werden.

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH.



Die Sicherung und Förderung der Qualität in der Versorgung der Patienten ist heute zu einem zentralen Element in der Gesundheitsversorgung geworden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Qualifikation des Personals. Vor diesem Hintergrund setzen die geriatrischen DRGs „qualifiziertes Personal“ voraus und im Rehabereich findet dieser Gedanke über die verschiedenen Qualitätssicherungsverfahren Eingang.

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem therapeutischen Team stellt die Arbeit im Bereich der Geriatrie ganz besondere Anforderungen. Anforderungen, die in der Ausbildung bzw. beim Einsatz in anderen Indikationsbereichen nicht immer vermittelt wurden. Aus diesem Grund steht der Teamgedanke im Mittelpunkt des von dem bundesweiten Verband der Träger geriatrischer Einrichtungen entwickelten und zertifizierten Grundlagenlehrgangs „Zercur Geriatrie“.

Die Förderung der Qualität steht im Spannungsfeld der Ökonomie. Aus diesem Grund wurde „Zercur Geriatrie“ ganz bewusst als Grundlagenlehrgang in Ergänzung der bestehenden, zeitlich umfassenderen Weiterbildungen entwickelt. Im Rahmen von Zercur werden Ihnen von Praktikern die wichtigsten Themen aus dem Bereich der Geriatrie und ihre Zusammenhänge bzw. Umsetzung im therapeutischen Team in kompakter Form vermittelt.